

Tagungsleitung

Prof. Dr. Peter Schnyder, Université de Neuchâtel
Prof. Dr. Michael Gamper, Leibniz-Universität Hannover

Mitwirkende

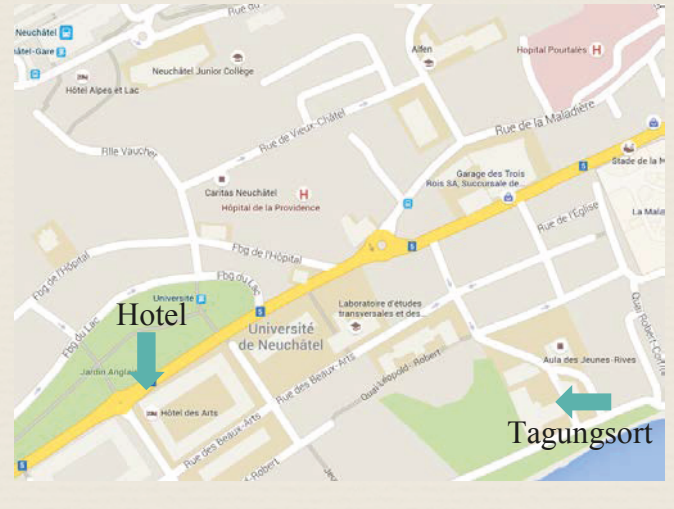
Lisa Bergelt, Leibniz-Universität Hannover
Prof. Dr. Roland Borgards, Universität Würzburg
Benjamin Brückner, Université de Neuchâtel
Dr. Claude Haas, ZfL Berlin
Prof. Dr. Eva Horn, Universität Wien
Prof. Dr. Johannes F. Lehmann, Universität Bonn
Prof. Dr. Ethel Matala de Mazza, Humboldt-Universität zu Berlin
Judith Preiß, Université de Neuchâtel
Prof. Dr. Andrea Polaschegg, Humboldt-Universität zu Berlin
Prof. Dr. Patrick Primavesi, Universität Leipzig
Claudio Steiger, Université de Neuchâtel
Prof. Dr. Juliane Vogel, Universität Konstanz
Markus Wessels, Leibniz-Universität Hannover
Dr. Sophie Witt, Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Tagungsort

Faculté des lettres et sciences humaines
Espace Louis-Agassiz 1
2000 Neuchâtel
Raum: R.S.38

Hotel

Hôtel des Arts
Rue J.-L. Pourtalès 3
2000 Neuchâtel
Tel. +41 (0) 32 727 61 61
www.hoteldesarts.ch



FNSNF
SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

unine
UNIVERSITÉ DE
NEUCHÂTEL
FACULTÉ DES LETTRES
ET SCIENCES HUMAINES

DFG
ESTHETISCHE
EIGENZEITEN

Dramatische Eigenzeiten des Politischen um 1800



5.-7. November 2015

Institut für deutsche Sprache und
Literatur
Universität de Neuchâtel

Donnerstag, 5. November 2015

14.15 Uhr
PETER SCHNYDER,
MICHAEL GAMPER
Begrüßung und Einführung

MODERATION: **MICHAEL GAMPER**

14.45 Uhr
JULIANE VOGEL
Sonnenlauf. Aspekte aristotelischer Dramenzeit

KAFFEPAUSE

16.15 Uhr
SOPHIE WITT
Andere Szene der Geschichte. Überlegungen zum Dramatismus der
Literatur um 1800

17.15 Uhr
JUDITH PREIß
„Ich setz' ihr Geistesgegenwart entgegen“: (Bio-)politische und
ästhetische Ordnungen in Goethes *Die natürliche Tochter*

19.30 Uhr
gemeinsames Abendessen

Freitag, 6. November 2015

MODERATION: **PETER SCHNYDER**

09.00 Uhr
PATRICK PRIMAVESI
Ritual und Zäsur. Figuren der Unterbrechung im Drama um 1800

KAFFEPAUSE

10.30 Uhr
CLAUDE HAAS
„Wir bleiben lieber eine Stunde länger.“ Zur Zeitpolitik des
„klassischen“ Dramas

11.30 Uhr
MARKUS WESSELS
Zeitlichkeiten politischer Rede im Drama. 1800-1850

MITTAGSPAUSE

MODERATION: **CLAUDIO STEIGER**

14.30 Uhr
LISA BERGELT
Warten, Zaudern, Unentschlossenheit. Szenen der Entschleunigung
und Retardierung im Drama um 1800

15.30 Uhr
ROLAND BORGARDS
100 Tage und eine Tertia. Revolutionäre Zeitmaße bei Grabbe und
Büchner

KAFFEPAUSE

17.00 Uhr
EVA HORN
Gelangweilt und gehetzt. Zur politischen Ökonomie der Zeit bei
Georg Büchner

19.30 Uhr
gemeinsames Abendessen

Samstag, 7. November 2015

MODERATION: **BENJAMIN BRÜCKNER**

09.00 Uhr
JOHANNES F. LEHMANN
„Literatur der Gegenwart“ als politisches Theater der
Öffentlichkeit – der Fall Robert Prutz

KAFFEPAUSE

10.30 Uhr
ETHEL MATALA DE MAZZA
Wien 1848. Die Revolution als Volkskomödie

11.30 Uhr
ANDREA POLASCHEGG
Passionsspiele der Postrevolution. Geschichtsdramatik und
Volksbühnenpolitik im Nachmärz

12.30 Uhr
Abschluss der Tagung